

In Wasungen sind sie widder uffgerät

Wasungen – Boas semme widder uffgerät.

VERSTEHEN SIE DAS?

Nein? Im Werratal schon: Was sind wir wieder aufge-regt, heißt es. Und diese Worte sind gleichzeitig das Motto für den 478. (!) Karne-valsanzug durch die Wasun-ger Innenstadt.

Die Fakten:

Start 13.30 Uhr an der Bahnhofstraße, über die B 19 geht's zum Markt. 2400 Je-cken sind dabei, davon 95 Umzugsgruppen, sieben Ka-pellen, mit dem Prinzen und seinem Gefolge. Zu sehen sind 115 Bilder aus der gro-ßen und kleinen Politik.

Bürgermeister Manfred Koch (62) erwartet wieder bis zu 20 000 Besucher: „Innen-stadt und B 19 sind das gan-ze Wochenende gesperrt. Parkplätze findet man an den Einfahrtsstraßen.“

Aber: Wer dabei sein will, zahlt Eintritt (3 Euro). Koch: „Dafür gibt es nicht nur den Umzug zu sehen. Hier wird bis in die Nacht gefeiert. Der Wasunger Karneval ist ein Straßenkarneval.“

Geworfen wird übrigens traditionell Konfetti (ins-gesamt 20 Tonnen). Aber Kamelle wird es auch ge-ben. Also „Woessinge Ahoi“ (Wasungen Ahoi)! jg



Wasungens Bürgermeister Manfred Koch (62) freut sich auf den 478. Umzug

Foto: PRIVAT